



## **Sitzung des Gemeinderates Geldersheim vom 20.Mai 2021**

**Sitzungsbeginn: 19:30 Uhr**

**Öffentliche Sitzung:**

**1. Gemeindewald Geldersheim;**

**Vorstellung des Jahresbetriebsplanes und der Jahresbetriebsnachweisung 2021 (Beschluss)**

**Sachverständiger: Revierleiter Bernd Müller, Forstrevier Poppenhausen**

Anhand einer Präsentation stellt Revierleiter Bernd Müller, Forstdienstrevier Poppenhausen, den Jahresbetriebsplan 2021 und die Jahresbetriebsnachweisung vor. Hierbei geht Herr Müller auf verschiedene Entwicklungen von Flora und Fauna in unserem Bereich näher ein. Neben der Trockenheit in den letzten Jahren und dem Befall von Schädlingen, insbesondere bei geschwächten Bäumen, berichtet Revierleiter Müller auch über die Bekämpfung des Schwammspinners. Nicht zuletzt starker Frost hat hier in 2020 die Population zusammenbrechen lassen.

Für 2021 wird ein gutes Forstbetriebsergebnis erwartet. Hierbei ist aber ein nicht geringer Investitionsbedarf für die Errichtung der Einzäunungen zu leisten. Von immer größerer Bedeutung wird auch die Waldbewirtschaftung der Zukunft. Es wird hier zu einer verstärkten Beteiligung seltener heimischer Baumarten kommen müssen. Die Auswirkungen des Klimawandels, höhere Jahresdurchschnittstemperaturen und niedrigere Niederschlagsmengen, zwingen zu einer nachhaltigen Veränderung der Waldbewirtschaftung.

**Beschlussvorschlag:**

Mit dem vorliegenden Jahresbetriebsplan 2021 und der Betriebsnachweisung besteht Einverständnis.

<b>Beschluss:</b>	<b>A: 15</b>	<b>F: 15</b>	<b>G: 0</b>
-------------------	--------------	--------------	-------------

Der Beschlussvorschlag ist hiermit angenommen.

**2. Bauangelegenheiten;**

**Neubau eines Mehrfamilienhauses für altengerechtes Wohnen mit elf Wohneinheiten auf dem Grundstück Flur-Nr. 82, 97505 Geldersheim (Bauantrag)**

Die Bauherren beabsichtigt auf dem oben genannten Grundstück einen Neubau eines Mehrfamilienhauses für altengerechtes Wohnen mit elf Wohneinheiten. Das Bauvorhaben liegt innerhalb im Zusammenhang bebauter Ortsteile gemäß § 34 Baugesetzbuch (BauGB). Demnach ist das Vorhaben nur dann zulässig, wenn es sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung, der Bauweise und der Grundstücksfläche, die überbaut werden soll, in die Eigenart der näheren Umgebung einfügt und die Erschließung gesichert ist. Das Bestandsgebäude weist eine Gesamthöhe von 10,85 m vor. Der

Neubau wird mit gleicher Gesamthöhe errichtet. Das Dach wird mit einem Satteldach und einer Dachneigung von 30 Grad errichtet. Die Stellplatzpflicht wird gemäß der gemeindlichen Stellplatzsatzung erfüllt. Somit fügt sich das Bauvorhaben in die nähere Umgebung ein. Die Nachbarunterschriften liegen vor. Der Gemeinderat diskutiert nochmals ausführlich die bauliche Gestaltung des Neubaus, insbesondere im Zusammenhang mit der Ortsbildgestaltung in diesem Bereich des Altortes. Die Anordnung der Balkone, Terrassen und Fenster steht hierbei im Mittelpunkt der Erörterungen.

**Beschlussvorschlag:**

Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen erteilt.

<b>Beschluss:</b>	<b>A: 15</b>	<b>F: 6</b>	<b>G: 9</b>
-------------------	--------------	-------------	-------------

Der Beschlussvorschlag ist hiermit abgelehnt. Dem Bauvorhaben wird das gemeindliche Einvernehmen somit nicht erteilt.

**3. Bauleitplanung;**

**Vergabe von Bauplätzen im neuen Baugebiet „Oberer Schweinfurter Weg III“, Auswahlkriterien (Beschluss)**

Die Nachfrage nach Bauplätzen in Geldersheim ist unvermindert hoch. Es ist deshalb beabsichtigt, die Vergabe der Bauplätze im neu zu schaffenden Baugebiet „Oberer Schweinfurter Weg III“ nach festen Vergabekriterien durchzuführen. Seitens der Verwaltung wird dem Gemeinderat eine überarbeitete Tischvorlage vorgelegt, der alle bisherigen Vorschläge mit beinhaltet. Im Amtsblatt und auf der Homepage kann nach Beschluss auf die Möglichkeit der Bewerbung hingewiesen werden. Der Vordruck könnte auf der gemeindlichen Homepage eingestellt werden und kann dort heruntergeladen bzw. ausgedruckt werden. Möglich wäre in Ausnahmefällen auch eine telefonische Anforderung bei der Gemeinde Geldersheim. Die Fraktion der Freien Wähler hat einen eigenen Kriterienkatalog eingebracht, der seitens des Gemeinderates Vogel näher erläutert wird. Der Antrag wurde kurz vor der Sitzung eingebracht. Seitens des Gremiums war und ist eine umfassende Durchsicht und Bewertung der Vorschläge deshalb nicht möglich gewesen.

**Beschlussvorschlag:**

Auf Antrag von Gemeinderat Kundmüller beschließt der Gemeinderat, den Tagesordnungspunkt zur weiteren Sachbehandlung zurückzustellen.

<b>Beschluss:</b>	<b>A: 15</b>	<b>F: 15</b>	<b>G: 0</b>
-------------------	--------------	--------------	-------------

Der Beschlussvorschlag ist hiermit angenommen.

**4. Verschiedenes**

- Neubau eines Gemeindlichen Bauhofes, Schreiben an die Bundesanstalt für Immobilienaufgaben wegen Grundstückserwerbes im Gelände der ehemaligen „Conn Barracks“

- Genehmigungsfreistellung, Bau von zwei Dachgauben in der Frankenstraße 26, Flur-Nr. 1780, 97505 Geldersheim
- Förderung von zwei Multifunktionsboxen aus dem Regionalbudget, Vertrag zwischen der Interkommunalen Allianz Oberes Werntal und der Gemeinde Geldersheim, Tagesordnungspunkt auf der nächsten Sitzung
- Entwicklung der Kosten bei der Erschließung des neuen Baugebietes „Oberer Schweinfurter Weg III“
- Spielplatz in der Karolinger Straße, Teilneugestaltung im nächsten Jahr
- Durchführung von denkmalschutzrechtlichen Untersuchungen im neuen Baugebiet „Oberer Schweinfurter Weg III“
- Umlegungsverfahren und die Durchführung beim Amt für Digitalisierung, Vermessung und Breitband Schweinfurt beantragt
- Vergaben aus der vorangegangenen Gemeinderatssitzung für den Neubau eines Kindergartens mit Kleinkindgruppe und Mittagsbetreuung (Erweiterung), Wasser-, Abwasser- und Gasanlagen an die Firma Ress GmbH aus Bad Königshofen, Wärmeversorgungsanlagen an die Firma Koch Haustechnik GmbH aus Bad Kissingen, lufttechnische Anlagen an die Firma Bechert aus Schweinfurt
- Pflege der Grünanlagen am Marktplatz durch die zwei neuen Mitarbeiter des Bauhofes, positives Echo in der Gemeinde
- Abbau des Zeltes auf dem Friedhof und weitere Verwendung (Sachstand)
- Öffnungszeiten der WC-Anlage auf dem gemeindlichen Friedhof sollten verlängert werden
- Arbeiten auf dem Gelände der ehemaligen Gärtnerei Schemmel (Sachstand)
- Tür an der WC-Anlage auf dem gemeindlichen Friedhof lässt sich schwer öffnen
- Grünfläche vor dem Anwesen Ottonenstraße 11, Sachbehandlung in der nächsten Sitzung des Gemeinderates möglich

**Ende der öffentlichen Sitzung: 20.42Uhr**



